

Weingut Kruger-Rumpf

Deutschland, Nahe

Allein der Mensch ist ein zuverlässiger Garant. Auch wenn sich in den letzten 30 Jahren im Weingut viel geändert hat, so gab es immer die Konstante Mensch in Form der Familie und langjähriger Mitarbeiter im Betrieb. Aus den einst acht Hektar Rebfläche sind mittlerweile über 40 Hektar, aus der Straußwirtschaft ist ein Restaurant geworden. In den Weinbergen mit Steillagen war früher eine Bodenbearbeitung ausschließlich mit dem lebensgefährlichen Seilzugschlitten möglich. Heute klettert die Spezialraupe problemlos den Berg hinauf. Die Steillagen an der Nahe sind das ideale Terrain für großartige Rieslinge, aber auch der Chardonnay fühlt sich hier zuhause. Anfang der 1980er-Jahre pflanzte Stefan Rumpf als erstes Weingut an der Nahe Chardonnayreben. Er war der Meinung, dass Klima und Boden der unteren Nahe eine ideale Grundlage für diese Rebsorte bieten. Er sollte recht behalten. Dank neuer Technik ist es nicht mehr nötig, die Trauben in Büten auf dem Rücken aus dem Weinberg zu tragen. Trotzdem ist die Anzahl der Erntehelfer bei Kruger-Rumpf heute höher als früher. Denn ein zentraler und letztlich ausschlaggebender Qualitätsgarant ist noch immer die Handlese. Auch wenn die Ergebnisse der Maschinenlese in den letzten Jahren deutlich besser geworden sind, einen geschulten Erntehelfer kann keine Maschine ersetzen. Bei der Bewirtschaftung setzt das Weingut auf Kreislaufwirtschaft. Der Betrieb versteht sich als ganzheitliches System. Deshalb arbeitet die Familie Rumpf so, dass möglichst wenig Energie, Wasser und Nährstoffe von außen zugeführt werden müssen. Dazu gehört auch die Begrünung der Weinberge, die von eigenen Schafen immer auf natürliche Weise kurzgehalten wird. Die Herstellung von eigenem Kompost (u. a. aus Trester, Grünschnitt und Pferdemist) versteht sich fast von selbst. Im Keller wurde der Einsatz von Holzfässern wiederbelebt. Es wurde ausgiebig mit Rebsorte, Holz, Toastungsgrad, Belegung und Hersteller experimentiert, bis das gewünschte Ergebnis erreicht wurde. Mittlerweile zählen einige Weinführer das Weingut Kruger-Rumpf aus Münster-Sarmsheim zu den besten Weingütern Deutschlands.



Winzer

Georg Rumpf und Stefan Rumpf

Region

Nahe

Biokontrolle

/ DE-ÖKO-039

Rebsorten

60% Riesling, 10% Weißburgunder, 10% Grauburgunder, 10% Spätburgunder, Rest geteilt Sauvignon Blanc & Chardonnay